

## Nachlese Mitgliederversammlung 18.03.2026

Brigitte Huber durfte pünktlich um 19.30 Uhr über 40 Frauen zur Mitgliederversammlung willkommen heißen. Zügig ging es durch die Tagesordnung. Die Mitgliederanzahl wuchs in 2025 bei 16 Zugängen wieder kräftig an, jedoch gab es auch 2 Kündigungen und 4 Mitglieder sind leider von uns gegangen. Ein Schweigemoment galt den Verstorbenen und ein herzliches Willkommen allen neuen Mitgliedern. Wir können stolz darauf sein, einen Frauenbund mit Sage und Schreibe 175 Mitgliedern zum Stichtag 31.12.2025 zu haben, da sich doch immer mehr Zweigvereine in der Region wegen zu geringer Mitgliederzahlen auflösen.

Nun folgte der Bericht der Schriftführerin Sabine Rist und der Schatzmeisterin Monika Junker. Geschickt stellten Sie das Jahr in Worten und Zahlen dar und standen für Rückfragen gerne zur Verfügung. Die Kassenprüfung erfolgte durch Waltraud Wagner und Claudia Weldishofer, die die Kassenführung durch Monika Junker sehr lobten. Claudia trug den Bericht der Kassenprüfer vor.

Die Entlastung der kompletten Vorstandschaft wurde durch Gabriele Abler-Heine moderiert und einstimmig durch die Versammlung bestätigt.

Es folgten die Ehrungen: Für 60 Jahre wurden Ottilie Hirscher und in Abwesenheit Brigitte Keckeisen geehrt.

Auf 20 Jahre Mitgliedschaft dürfen Sabine Rist, Doris Flock und Brigitte Zengerle schauen. Für 10 Jahre wurden folgende Frauen geehrt:

Gabriele Abler-Heine, Irmi Ampferl, Maria Brunzema, Helga Fürst, Susanne Haag, Maria Jeuck, Erna Joos, Klara Mikolitsch, Elisabeth Peschel-Binetsch, Katja Sauter, Luzia Schupp, Lydia Schöbel, Angela Schreibmüller und Margarete Wanner.

Wir gratulieren allen Geehrten und bedanken uns für ihre treue Mitgliedschaft. Jedes Mitglied bringt sich in irgendeiner Weise in unseren Frauenbund ein und dafür danken wir Euch sehr. Macht bitte weiter so. Alle Frauen erhielten ein kleineres oder größeres Geschenk, alle nicht Anwesenden werden in den folgenden Tagen einen Besuch durch die Vorstandschaft erhalten.

Im Anschluss berichtete Brigitte Huber über bevorstehende Änderungen in der Satzung. Da diese jedoch noch nicht in allen Punkten vom Diözesanverband abgezeichnet sind, konnten wir in der aktuellen Mitgliederversammlung noch nicht darüber abstimmen. Wenn die Satzung aktualisiert ist, wird jedes Mitglied einen Entwurf erhalten und es folgt eine außerordentliche Mitgliederversammlung.

Unter dem Punkt „Sonstiges“ berichtet Margarete Wanner von einem Projekt das sie gerne im Herbst mit den Frauen machen möchte. Es geht um eine Nähaktion von Herzkissen. Diese werden Frauen bei Brustkrebs im Krankenhaus ausgehändigt. Vor ein paar Jahren war dieses Projekt schon einmal Thema, welches aber dann nicht durchgeführt wurde, da kein Bedarf in den Kliniken der Region bestand. Nun kamen Anfragen von einigen Krankenhäusern und wir wollen diese unterstützen. Für dieses Projekt wird wieder Stoff gebraucht. Die Stücke sollten mindestens 40x40 cm groß, aus reiner Baumwolle und

unelastisch sein. Das Farbmuster sollte aus kleinen Mustern oder einfarbig sein. Nähere Infos zur Aktion, mit Termin und allem Wichtigem, folgen im Herbst. Da keine Wünsche und Anträge mehr zu nennen waren, wurde die Mitgliederversammlung mit einer Fotopräsentation des Jahres 2025 beendet. Anschließend folgte der gemütliche Teil. Es war wieder ein sehr schöner und geselliger Abend.

